



BHKW-Forum e.V. | Kirchdorf 80 | 25335 Neuendorf

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
Referat III C4 – Recht und Regulierung der Stromnetze
Dr. Guido Wustlich und Ulrike Czerwonka
Scharnhorststr. 34–37
10115 Berlin

Das Prosumer-Netzwerk für mehr Effizienz im Heizungskeller

Telefon: 04121 83032-0
Telefax: 04121 83032-99
E-Mail: vorstand@bhkw-forum.org

Neuendorf, 19. März 2019

Anhörung der Verbände zur Verordnung zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für den Aufbau der LNG-Infrastruktur in Deutschland

Sehr geehrter Herr Dr. Wustlich, sehr geehrte Frau Czerwonka, sehr geehrte Damen und Herren,

es freut uns, dass das BMWi eine Anhörung der Verbände zum gegenständlichen Verordnungsentwurf durchführen möchte – gleichwohl ermöglicht die vom BMWi dafür in diesem Fall vorgegebene Frist von im Ergebnis nur zwei Arbeitstagen (Freitag und Montag) keine eingehende Auseinandersetzung mit dem Entwurfstext durch die Fachgremien der Verbände und führt damit den eigentlichen Sinn einer solchen Anhörung ad absurdum. Wir müssen uns daher im Folgenden leider auf allgemeine Anmerkungen zu dem mit dem Verordnungsentwurf näher auszugestaltenden Einzelvorhaben beschränken und können Ihnen keine hilfreichen Anregungen für die genaue Ausgestaltung der einzelnen Normen anbieten.

Als ehrenamtlich organisierter Zusammenschluss von Prosumern begrüßt der Verein BHKW-Forum grundsätzlich eine Stärkung des Erdgasnetzes in Deutschland sowie insbesondere Investitionen in diese wichtige Infrastruktur – die auch auf langfristige Sicht mit EE-Gasen genutzt – eine wesentliche Säule für die Energieversorgung unseres Landes darstellen wird. Die jetzt angedachte Regelung zur Kostentragung für die Netzanbindung von LNG-Terminals durch die Netzbetreiber und somit durch die Gasverbraucher zu zahlenden Netzentgelte – auch wenn im Entwurf nicht so bezeichnet, wohl in erster Linie bezogen auf Brunsbüttel – halten wir für sachgerecht, da auch kurz- und mittelfristig eine sichere und diversifizierte Versorgung mit Gas sichergestellt werden muss.

Gleichwohl als Argument vielfach vorgebracht wird, dass die Kosten für einen LNG-Bezug teurer als für den jetzigen Pipelinebezug sind, ist nicht sicher vorhersehbar, wie sich die Preise zukünftig entwickeln werden. Darüber hinaus dürfte nach unserer Einschätzung jede alternative Gasbezugsquelle positive Auswirkungen auf Verhandlungen mit Deutschlands Haupt-Gaslieferanten haben, zumal die Preise von LNG und einem gasförmigen Bezug getrennt zu betrachten sind und LNG für ein Gelingen der Verkehrswende im straßengebundenen Güterverkehr unverzichtbar sein wird.

Unabhängig davon sehen wir in Zukunft ein Potenzial dafür, dass über LNG-Anlandestellen auch aus Sonne und Wind hergestellte erneuerbare Gase aus anderen Ländern importiert werden können, zumal unsere inländischen Erzeugungskapazitäten nicht ausreichen werden. Aus den genannten Gründen begrüßt der BHKW-Forum e.V. den vorgelegten Verordnungsentwurf grundsätzlich, gleichwohl wir die Regelungen im Detail im Hinblick auf die gesetzte Frist leider nicht bewerten können.

Mit hocheffizienten Grüßen

Louis-F. Stahl
Vorsitzender

Klaus Sandschulte
Technischer Beirat

IBAN: DE37 2135 2240 0189 0963 32
Sparkasse Holstein | NOLADE21HOL
SEPA-ID: DE36ZZZ00000241627

Der Verein BHKW-Forum ist anerkannt gemeinnützig
Finanzamt Itzehoe | Steuernummer: 18/290/74615
Amtsgericht Pinneberg | Vereinsregisternummer: VR 1591 PI

www.BHKW-Forum.de
 [youtube.com/c/BHKWForum](https://www.youtube.com/c/BHKWForum)
 twitter.com/BHKWForum